

15 Feb 2020
16:00 - 17:00

Überblicksführung

Zwischen Identitätspolitik und kollektiver Neurose

Museum Brandhorst

Viele Künstlerinnen und Künstler verhandeln seit den 1960er-Jahren in ihren Werken Identitätsfragen in Bezug auf Hautfarbe, sexuelle Orientierung oder soziale Klasse. Sie zelebrieren diese Zugehörigkeiten, machen aber auch Diskriminierungen sichtbar. Diesen Auseinandersetzungen mit Identitätspolitik werden in der Führung Arbeiten gegenübergestellt, die das Optimierungsstreben und die kollektiven Neurosen unserer Leistungsgesellschaft ins Auge fassen.

Treffpunkt: Museumsinformation | Die Führung ist im Eintrittspreis enthalten
Begrenzte Anzahl an Plätzen | Teilnahmemarken ab 30 Minuten vor Beginn an der Information, solange freie Plätze vorhanden sind

Mit Sylvia Clasen